

Ort, Datum

Eingerahmte Felder bitte ausfüllen oder ankreuzen.

Sämtliche Angaben bitte in Maschinen- oder Druckschrift

Niederschrift**über den Verlauf der Versammlung der Mitglieder Vertreterinnen und Vertreter****zur Aufstellung der Bewerberinnen und Bewerber für die Landesliste****mit Versicherungen an Eides statt**

der

Name der Partei oder Wählergruppe bzw. Kennwort, Kurzbezeichnung

für die Wahl zum Hessischen Landtag am

Der/die

einberufende Stelle der Partei oder Wählergruppe

hatte am

durch

Form der Einladung

eine Versammlung der Mitglieder Vertreterinnen und Vertreter der - Partei - Wählergruppe

auf den

Tag, Datum, Uhrzeit

nach

Anschrift des Versammlungsraums mit Straße, Hausnummer, PLZ, Ort

zum Zwecke der Aufstellung einer Landesliste einberufen.

Erschienen waren

Zahl stimmberechtigte Mitglieder stimmberechtigte Vertreterinnen und Vertreter*(Es empfiehlt sich, eine Anwesenheitsliste zu führen, aus der Vor- und Familiennamen und Anschriften der teilnehmenden Personen hervorgehen.)*

Die Versammlung wurde geleitet von:

Vor- und Familienname

Die Versammlung bestellte zur Schriftführerin oder zum Schriftführer:

Vor- und Familienname

Die Versammlungsleiterin oder der Versammlungsleiter stellte fest,

1. dass gegen die Ordnungsmäßigkeit und Rechtzeitigkeit der Einberufung der Versammlung Einwände nicht erhoben wurden;
2. dass die Vertreterinnen und Vertreter für die Versammlung in Mitgliederversammlungen der Partei oder Wählergruppe im Lande in geheimer Abstimmung gewählt worden sind;
3. dass die Stimmberechtigung aller Erschienenen, die Anspruch auf Stimmabgabe erhoben haben, festgestellt worden ist,
 dass auf die ausdrückliche Frage von keiner Versammlungsteilnehmerin oder von keinem Versammlungsteilnehmer die Mitgliedschaft und das Stimmrecht einer Teilnehmerin oder eines Teilnehmers, die oder der Anspruch auf Stimmberechtigung erhoben hat, angezweifelt wird;
4. dass nach der Satzung der Partei oder Wählergruppe,
 dass nach den allgemein für Wahlen der Partei oder Wählergruppe geltenden Bestimmungen,
 dass nach dem von der Versammlung gefassten Beschluss,

als Bewerberin oder Bewerber gewählt ist, wer *(Wahlverfahren z.B. einfache, absolute Mehrheit angeben)*

5. dass jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer der Versammlung Vorschläge für Bewerberinnen und Bewerber der Landesliste unterbreiten kann,
6. dass jeder Bewerberin und jedem Bewerber Gelegenheit gegeben wird, sich und das Programm der Versammlung in angemessener Zeit vorzustellen,
7. dass mit verdeckten Stimmzetteln geheim abzustimmen ist und dass alle Stimmberechtigten auf dem Stimmzettel unbeobachtet die Namen der von ihnen bevorzugten Bewerberinnen und Bewerber und deren Reihenfolge zu vermerken haben.

Die Wahl der Bewerberinnen und Bewerber und die Festlegung ihrer Reihenfolge wurde in der Weise durchgeführt, dass über die Bewerberinnen und Bewerber

| | |
|--------|-----------|
| 1. Nr. | einzeln |
| 2. Nr. | gemeinsam |

mit verdeckten Stimmzetteln geheim abgestimmt worden ist. Für die Abstimmung wurden einheitliche Stimmzettel verwendet. Alle anwesenden stimmberechtigten Personen erhielten einen Stimmzettel. Sie vermerkten die Namen der von ihnen gewünschten Bewerberinnen und Bewerber auf dem Stimmzettel und gaben diesen verdeckt ab. Nach Schluss der Stimmabgabe wurden die Stimmen ausgezählt, die gewählten Bewerberinnen und Bewerber ermittelt und das Wahlergebnis bekanntgegeben. Die einzelnen Wahlgänge ergaben, dass für den Wahlvorschlag die aus der **Anlage** ersichtlichen Bewerberinnen und Bewerber in der dortigen Reihenfolge aufgestellt sind.

Einwendungen gegen das Wahlergebnis wurden

- nicht erhoben.
- erhoben, aber von der Versammlung zurückgewiesen. Über die Einzelheiten wurden erläuternde Niederschriften gefertigt, die als Anlagen bis beigelegt ist – sind -.

Bemerkungen:

Folgende Vertrauensperson und folgende stellvertretende Vertrauensperson, die keine Bewerberinnen und Bewerber sind, wurden durch die Versammlung benannt:

Vertrauensperson:

| |
|--|
| Familienname, Vorname |
| Straße, Haus-Nr., PLZ, Wohnort, Tel.-Nr., E-Mail-Adresse |

Stellvertretende Vertrauensperson:

| |
|--|
| Familienname, Vorname |
| Straße, Haus-Nr., PLZ, Wohnort, Tel.-Nr., E-Mail-Adresse |

Als **Ersatzpersonen**, die ebenfalls keine Bewerberinnen und Bewerber sind, wurden durch die Versammlung benannt:

Für die Vertrauensperson:

| |
|--|
| Familienname, Vorname |
| Straße, Haus-Nr., PLZ, Wohnort, Tel.-Nr., E-Mail-Adresse |

Für die stellvertretende Vertrauensperson:

| |
|--|
| Familienname, Vorname |
| Straße, Haus-Nr., PLZ, Wohnort, Tel.-Nr., E-Mail-Adresse |

Mit der Unterzeichnung dieser Niederschrift versichern wir - in Kenntnis der Strafbarkeit einer falsch abgegebenen Versicherung an Eides statt - dem Landeswahlleiter

an Eides statt,

- 1. dass die Aufstellung der Bewerberinnen und Bewerber und die Festlegung ihrer Reihenfolge in geheimer Abstimmung erfolgt ist;**
- 2. dass jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer an der Versammlung vorschlagsberechtigt war;**
- 3. dass die Bewerberinnen und Bewerber Gelegenheit hatten, sich und ihr Programm der Versammlung in angemessener Zeit vorzustellen.**

Die Leiterin oder der Leiter der Versammlung

| |
|---|
| Familienname, Vorname der Unterzeichnerin oder des Unterzeichners in Maschinen- oder Druckschrift |
| Persönliche und handschriftliche Unterschrift |

Die Schriftführerin oder der Schriftführer der Versammlung

| |
|---|
| Familienname, Vorname der Unterzeichnerin oder des Unterzeichners in Maschinen- oder Druckschrift |
| Persönliche und handschriftliche Unterschrift |

Zwei weitere teilnehmende Personen ¹⁾

| |
|---|
| Familienname, Vorname der Unterzeichnerin oder des Unterzeichners in Maschinen- oder Druckschrift |
| Persönliche und handschriftliche Unterschrift |

| |
|---|
| Familienname, Vorname der Unterzeichnerin oder des Unterzeichners in Maschinen- oder Druckschrift |
| Persönliche und handschriftliche Unterschrift |

¹⁾ Die beiden weiteren teilnehmenden Personen müssen für die Versammlung stimmberechtigt sein.